

Ramsauer GmbH & Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Druckdatum 27.06.2017, Überarbeitet am 27.06.2017

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 1 / 13

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Naturstein 440****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1 Relevante Verwendungen**

Silikon

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma Ramsauer GmbH & Co KG
Sarstein 17
4822 Bad Goisern / H. / ÖSTERREICH
Telefon +43(0)6135 8205-0
Fax +43(0)6135 8323
Homepage www.ramsauer.at
E-Mail office@ramsauer.at

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft office@ramsauer.at
Sicherheitsdatenblatt sdb@chemiebuero.de

1.4 Notrufnummer**Beratungsstelle** +43 (0) 1 406 43 43 (24h)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Keine Einstufung

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme nicht anwendbar**Gefahrenhinweise** keine**Sicherheitshinweise** keine**Besondere Kennzeichnung** EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Enthält: 3-Aminopropyltriethoxysilan, Butan-2-on-O,O'-(methylsilylidyn)trioxim, 2-Butanonoxim, Butan-2-on-O,O'-(vinylsilylidyn)trioxim. EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren**Gesundheitsgefahren** Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.**Umweltgefahren** Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.**Andere Gefahren** keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**Produktart:**

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil |
|------------|--|
| 1 - <5 | Gemisch aus O,O',O''-(Methylsilantriyl)tris(4-methyl-2-pentanonoxim) (3 Stereoisomere) CAS: 37859-57-7, EINECS/ELINCS: 423-580-0, EU-INDEX: 603-115-00-X, Reg-No.: 01-0000017007-77 GHS/CLP: STOT RE 2: H373 - Aquatic Chronic 4: H413 |
| 0,1 - <1 | 3-Aminopropyltriethoxysilan CAS: 919-30-2, EINECS/ELINCS: 213-048-4, EU-INDEX: 612-108-00-0, Reg-No.: 01-2119480479-24-XXXX GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Corr. 1B: H314 - Skin Sens. 1: H317 - Eye Dam. 1: H318 |
| 0,1 - <1 | Butan-2-on-O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim CAS: 22984-54-9, EINECS/ELINCS: 245-366-4, Reg-No.: 01-2119987100-43-XXXX GHS/CLP: STOT RE 2: H373 - Eye Irrit. 2: H319 - Skin Sens. 1: H317 |
| 0,1 - <1 | Butan-2-on-O,O',O''-(vinylsilylidyn)trioxim CAS: 2224-33-1, EINECS/ELINCS: 218-747-8, Reg-No.: 01-2119987099-18 GHS/CLP: Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1B: H317 - STOT RE 2: H373 |
| 0,1 - <1 | 2-Butanonoxim CAS: 96-29-7, EINECS/ELINCS: 202-496-6, EU-INDEX: 616-014-00-0 GHS/CLP: Carc. 2: H351 - Acute Tox. 4: H312 - Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1: H317 |

Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach EinatmenFür Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.**Nach Hautkontakt**Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.**Nach Augenkontakt**Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.**Nach Verschlucken**

Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und WirkungenReizende Wirkungen
Allergische Reaktionen**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**Kohlendioxid (CO₂).
Wassersprühstrahl.
Löschpulver.
Schaum.**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende GefahrenBei Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
Stickoxide (NO_x).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Zur Reinigung kein Wasser verwenden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Kühl lagern. Trocken lagern.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

Ramsauer GmbH & Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Druckdatum 27.06.2017, Überarbeitet am 27.06.2017

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 4 / 13

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

| |
|--|
| Bestandteil |
| Silicium-dioxid |
| CAS: 112945-52-5, EINECS/ELINCS: 231-545-4, Reg-No.: 01-2119379499-16-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 4 mg/m ³ , E, Y, DFG, 2 |
| 2-Butanonoxim |
| CAS: 96-29-7, EINECS/ELINCS: 202-496-6, EU-INDEX: 616-014-00-0 |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 0,3 ppm, 1 mg/m ³ , H, Y, Sh, AGS |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 8 (I) |

Arbeitsplatzgrenzwerte (AT)

nicht relevant

DNEL

| |
|--|
| Bestandteil |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan, CAS: 919-30-2 |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 8,3 mg/kg bw/d. |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte: 59 mg/kg. |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 59 mg/kg. |
| Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte: 8,3 mg/kg bw/d. |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 5 mg/kg bw/d. |
| Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte: 5 mg/kg bw/d. |
| Verbraucher, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte: 5 mg/kg bw/d. |
| Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte: 17,4 mg/kg. |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 17,4 mg/kg. |
| Butan-2-on-O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim, CAS: 22984-54-9 |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 0,145 mg/kg bw/d. |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 1,02 mg/m ³ . |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 0,0725 mg/kg bw/d. |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte: 0,0725 mg/kg bw/d. |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 0,25 mg/m ³ . |
| Butan-2-on-O,O',O''-(vinylsilylidyn)trioxim, CAS: 2224-33-1 |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 1,06 mg/m ³ . |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 0,15 mg/kg bw/d. |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 0,26 mg/m ³ . |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 0,075 mg/kg bw/d. |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte: 0,075 mg/kg bw/d. |

PNEC

| |
|--|
| Bestandteil |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan, CAS: 919-30-2 |
| Sediment (Süßwasser), 1,2 mg/kg. |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 13 mg/l. |
| Meerwasser, 0,033 mg/l. |
| Sediment (Meerwasser), 0,05 mg/kg. |
| Sediment (Meerwasser), 0,12 mg/kg. |
| Süßwasser, 0,33 mg/l. |

| |
|---|
| Butan-2-on-O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim, CAS: 22984-54-9 |
| Orale Aufnahme (Lebensmittel), 3,22 mg/kg. |
| Süßwasser, 0,01845 mg/l. |
| Meerwasser, 0,001845 mg/l. |
| Sediment (Süßwasser), 557,543 mg/kg. |
| Sediment (Meerwasser), 55,754 mg/kg. |
| Boden (landwirtschaftlich), 65,63 mg/kg. |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 3,9 mg/l. |
| Butan-2-on-O,O',O''-(vinylsilylidyn)trioxim, CAS: 2224-33-1 |
| Meerwasser, 0,001919 mg/l. |
| Sediment (Süßwasser), 1136,562 mg/kg. |
| Sediment (Meerwasser), 113,656 mg/kg. |
| Boden (landwirtschaftlich), 133,8 mg/kg. |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 4,06 mg/l. |
| Orale Aufnahme (Lebensmittel), 3,333 mg/kg. |
| Süßwasser, 0,01919 mg/l. |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

| | |
|--|--|
| Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt. |
| Augenschutz | Schutzbrille. (EN 166:2001) |
| Handschutz | 0,4 mm Butylkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. |
| Körperschutz | Nicht erforderlich unter normalen Bedingungen. |
| Sonstige Schutzmaßnahmen | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Konzentration und Menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| Atemschutz | Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387) |
| Thermische Gefahren | nein |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern. |

Ramsauer GmbH & Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Druckdatum 27.06.2017, Überarbeitet am 27.06.2017

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 6 / 13

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|---|----------------------------|
| Form | pastös |
| Farbe | verschieden |
| Geruch | charakteristisch |
| Geruchsschwelle | nicht bestimmt |
| pH-Wert | nicht anwendbar |
| pH-Wert [1%] | nicht bestimmt |
| Siedebeginn/Siedebereich [°C] | nicht anwendbar |
| Flammpunkt [°C] | nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C] | nicht bestimmt |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | nicht anwendbar |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften | nein |
| Dampfdruck [kPa] | nicht bestimmt |
| Relative Dichte [g/ml] | 1,004 - 1,012 (ISO 1183 B) |
| Schüttdichte [kg/m ³] | nicht anwendbar |
| Löslichkeit in Wasser | praktisch unlöslich |
| Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser] | nicht bestimmt |
| Viskosität | nicht anwendbar |
| Dampfdichte | nicht bestimmt |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | nicht bestimmt |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C] | nicht bestimmt |
| Selbstentzündungstemperatur [°C] | nicht bestimmt |
| Zersetzungstemperatur [°C] | nicht bestimmt |

9.2 Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe ABSCHNITT 7

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kontakt mit Feuchtigkeit setzt 2-Butanonoxim frei.

Bei Erhitzung (150-180°C) auftretende geringfügige (Zersetzungs-)Produkte:

Formaldehyd.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

| |
|---|
| Produkt |
| inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.: |
| dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.: |
| oral, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.: |
| Bestandteil |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan, CAS: 919-30-2 |
| LD50, dermal, Kaninchen: 4076 mg/kg (EPA). |
| LD50, oral, Ratte (männlich): 2690 mg/kg (EPA). |
| LD50, oral, Ratte (weiblich): 1490 mg/kg (EPA). |
| LC50, inhalativ (Dampf), Ratte (weiblich): > 144 mg/l / 6 h OECD TG 403. |
| NOAEL, oral, Ratte: 200 mg/kg (90 d) (OECD TG 408). |
| 2-Butanonoxim, CAS: 96-29-7 |
| LD50, dermal, Ratte: 920 mg/kg. |
| LD50, oral, Ratte: 3700 mg/kg. |
| LC50, inhalativ, Ratte: > 4,8 mg/l/4h. |
| Gemisch aus O,O',O''-(Methylsilantriyl)tris(4-methyl-2-pentanoxim) (3 Stereoisomere), CAS: 37859-57-7 |
| LD50, dermal, Ratte: > 2000 mg/kg (OECD). |
| LD50, oral, Ratte: > 2000 mg/kg (OECD). |
| Butan-2-on-O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim, CAS: 22984-54-9 |
| LD50, dermal, Ratte: > 2009 mg/kg (OECD 402). |
| LD50, oral, Ratte: 2463 mg/kg (OECD 401). |
| Butan-2-on-O,O',O''-(vinylsilylidyn)trioxim, CAS: 2224-33-1 |
| LD50, dermal, Ratte: > 2009 mg/kg (OECD 402). |
| LD50, oral, Ratte (männlich): > 2000 mg/kg (OECD 425). |

| | |
|--|---|
| Schwere Augenschädigung/-reizung | Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt. |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt. |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Nicht sensibilisierend. Keine Einstufung aufgrund toxikologischer Untersuchungen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Berechnungsmethode |
| Mutagenität | Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt. |
| Reproduktionstoxizität | Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt. |
| Karzinogenität | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Berechnungsmethode |
| Aspirationsgefahr | Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt. |
| Allgemeine Bemerkungen | |

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

| |
|---|
| Bestandteil |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan, CAS: 919-30-2 |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 331 mg/l (OECD TG 202). |
| EC50, (72h), Scenedesmus subspicatus: > 1000 mg/l (OECD TG 201). |
| LC0, (96h), Brachidanio rerio: > 934 mg/l (OECD TG 203). |
| NOEC, (72h), Scenedesmus subspicatus: 1,3 mg/l (OECD TG 201). |
| EC10, Pseudomonas putida: 13 mg/l (5,75 h) (Bringmann & Kühn). |
| 2-Butanonoxim, CAS: 96-29-7 |
| LC50, (96h), Leuciscus idus: 320 - 1000 mg/l (IUCLID). |
| LC50, (96h), Pimephales promelas: 843 mg/l (IUCLID). |
| EC50, (48h), Daphnia magna: > 500 mg/l (IUCLID). |
| Gemisch aus O,O',O''-(Methylsilylantriyl)tris(4-methyl-2-pentanoxim) (3 Stereoisomere), CAS: 37859-57-7 |
| LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss: > 100 mg/l. |
| EC50, (48h), Daphnia magna: > 100 mg/l. |
| EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata: > 100 mg/l. |
| Butan-2-on-O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim, CAS: 22984-54-9 |
| LC50, (96h), Pimephales promelas: 972,34 mg/l (OECD 203). |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 231,84 mg/l (OECD 202). |
| EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata: 18,45 mg/l (OECD 201). |
| Butan-2-on-O,O',O''-(vinylsilylidyn)trioxim, CAS: 2224-33-1 |
| LC50, (96h), Pimephales promelas: 1011,11 mg/l (OECD 203). |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 241,08 mg/l (OECD 202). |
| EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata: 19,19 mg/l (OECD 201). |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit nicht bestimmt

12.3 Bioakkumulationspotenzial

nicht bestimmt

12.4 Mobilität im Boden

nicht anwendbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

Ramsauer GmbH & Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Druckdatum 27.06.2017, Überarbeitet am 27.06.2017

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 10 / 13

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

AVV-Nr. (empfohlen)

070217 Silikonhaltige Abfälle, andere als die in 070216* genannten.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

150102 Verpackungen aus Kunststoff.

ÖNORM S2100

55905

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFÄHRGUT

Seeschifftransport nach IMDG NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

Ramsauer GmbH & Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Druckdatum 27.06.2017, Überarbeitet am 27.06.2017

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 11 / 13

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID nein

Binnenschifffahrt (ADN) nein

Seeschifftransport nach IMDG nein

Lufttransport nach IATA nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-VORSCHRIFTEN 1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2008/47/EC); (EU) 2015/830; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014

TRANSPORT-VORSCHRIFTEN ADR (2017); IMDG-Code (2017, 38. Amdt.); IATA-DGR (2017)

NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE): Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 615, 900, 905.

NATIONALE VORSCHRIFTEN (AT): Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM S2100; Lagerverordnung;

- VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF) nicht anwendbar

- Wassergefährdungsklasse 2, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2017)

- Störfallverordnung nein

- Klassifizierung nach TA-Luft 5.2.5 Organische Stoffe.

- Lagerklasse (TRGS 510) LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten

- Beschäftigungsbeschränkungen nein

- VOC (2010/75/EG) < 0,5 %

- Sonstige Vorschriften TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen. TRGS 907: Verzeichnis sensibilisierender Stoffe.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

Ramsauer GmbH & Co KG

4822 Bad Goisern / H.

Druckdatum 27.06.2017, Überarbeitet am 27.06.2017

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 12 / 13

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**16.1 Gefahrenhinweise
(ABSCHNITT 03)**

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
 ATE = acute toxicity estimate
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
 CAS = Chemical Abstracts Service
 CLP = Classification, Labelling and Packaging
 DMEL = Derived Minimum Effect Level
 DNEL = Derived No Effect Level
 EC50 = Median effective concentration
 ECB = European Chemicals Bureau
 EEC = European Economic Community
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 IATA = International Air Transport Association
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
 IC50 = Inhibition concentration, 50%
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
 LC50 = Lethal concentration, 50%
 LD50 = Median lethal dose
 LC0 = lethal concentration, 0%
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
 LGK = Lagerklasse
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
 NOEC = No Observed Effect Concentration
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
 STP = Sewage Treatment Plant
 TLV@TWA = Threshold limit value – time-weighted average
 TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
 VOC = Volatile Organic Compounds
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
 VwVwS = Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

**16.3 Sonstige Angaben
Einstufungsverfahren**

Geänderte Positionen

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: 2-Butanonoxim

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Butan-2-on-O,O',O''-(vinylsilylidyn)trioxim

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Butan-2-on-O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: 3-Aminopropyltriethoxysilan

ABSCHNITT 6 hinzugekommen: Zur Reinigung kein Wasser verwenden.

ABSCHNITT 7 hinzugekommen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

ABSCHNITT 8 hinzugekommen: Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Berechnungsmethode

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Keine Einstufung aufgrund toxikologischer Untersuchungen.

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Nicht sensibilisierend.

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe www.chemiebuero.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebuero.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leichtgemacht. Nähere Informationen unter www.sdbpool.de